

Digitalisierung in der Industrie

Ein Schlüsselfaktor zur Steigerung der Energieeffizienz und Reduktion der Treibhausgasemissionen

Do, 14.11.2019 9:30-14:00 Uhr | Industriellenvereinigung | Kleiner Festsaal (1. Stock) inkl. Buffet

Die digitale Transformation beeinflusst viele Aspekte des täglichen Lebens. Auch in der Industrie ist die Digitalisierung zu einem wichtigen Faktor geworden, wodurch sich traditionelle Produktionssysteme verändern. Der Umgang mit und die Analyse von großen Datensätzen wird ein Wegbereiter für flexiblere Prozesse, Produktivitätswachstum und Innovation sein sowie die Wettbewerbsfähigkeit maßstäblich mitbestimmen. Doch nicht nur der Produktionsprozess selbst auch die Energieversorgung der Prozesse wird sich durch Digitalisierungsansätze maßgeblich verändern. Heterogen gewachsenen Strukturen und oftmals spezifische und komplexe Prozesse führen bei der Umsetzung von Digitalisierung, künstlicher Intelligenz und verwandten Technologien besonders in der Industrie zu großen Herausforderung. Im Rahmen des Workshops „**Digitalisierung in der Industrie**“ werden Erkenntnisse aus laufenden Aktivitäten des Annex XVIII „*Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und verwandte Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz und Reduzierung von Treibhausgasemissionen in der Industrie*“ der Internationalen Energieagentur (IEA) im Rahmen des Technology Collaboration Programme (TCP) Industriellen Energietechnologien und Systeme (IETS) präsentiert sowie anhand eines breiten Publikums aus der heimischen Industrie Anwendungen der Digitalisierung sowie die Chancen und Hindernisse der Umsetzung konkreter Technologien untersucht.

Programm

- | | |
|--|--|
| <p>9:30 Registrierung und Welcome Coffee</p> <p>10:00 Begrüßung Dieter DREXEL (IV)
 Annex XVIII Elvira LUTTER (KLIEN), René HOFMANN (AIT/TU Wien)
 Die Rolle der Internationalen Energieagentur und des Technologie-Kooperationsprogramms Industrielle Energietechnologien und Systeme</p> <p>10:20 Impulsvortrag Wolfgang KASTNER (TU Wien)
 Information Technology und Operation Technology - Konvergenz und Integration in das Industrial IoT</p> <p>10:40 Annex XVIII Verena HALMSCHLAGER (TU Wien), Sophie KNÖTTNER (AIT)
 Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und verwandte Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz und Reduzierung von Treibhausgasemissionen in der Industrie</p> <p>11:00 Interessensbekundung</p> <p>11:30 Pause</p> | <p>11:50 Anwendungsfälle in der heimischen Industrie (Tischdiskussion)</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Flexible Komponenten – Optimierung – Verbrauchsprognose ✓ Datengetriebene Modelle – Digitaler Zwilling – Prädiktive Instandhaltung ✓ Cybersecurity – Offene Plattformen – Block Chain ✓ Sensoren/Smart Meter – Erweiterte Steuerungen – Big Data Integration ✓ Technologie-Upscaling – Kollaborative Geschäftsmodelle – Supply Chains <p>13:10 Impulsvortrag Wolfgang KIENREICH (Know Center GmbH)
 Datengetriebene künstliche Intelligenz: Universalwerkzeug für die digitalisierte Industrie der nahen Zukunft</p> <p>13:30 PODIUMSDISKUSSION Moderation: Elvira Lutter (KLIEN)
 Franz BAUHOFER-WINTER Lenzing AG
 Friedrich BLEICHER TU Wien – Pilotfabrik Industrie 4.0
 René HOFMANN AIT/TU Wien
 Markus HUMMEL Oxford Energy
 Wolfgang KIENREICH Know Center GmbH</p> <p>14:00 Ausklang mit Buffet</p> |
|--|--|

